

hallo nachbar!

Mietermagazin der Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg



 www.facebook.com/wobau.magdeburg



30 JAHRE WOBAU 30 Jahre junggeblieben

Zum runden Geburtstag ließen wir drei Jahrzehnte Stadtentwicklung Revue passieren und warfen einen Blick auf das Wohnen der Zukunft. Seiten 4/5

Ausgabe Winter 2022

Geräumig Moderne Parkgaragen entlasten die Beimssiedlung Seite 7

Kosmisch Stadtteil Reform startet mit WOBAU-Hilfe eigene Lichterwelt Seite 8

Kundenfreundlich Neues WOBAU-Servicebüro am Nicolaiplatz Seite 18

07



Ein modernes Parkhaus mit Quartiersgaragen ist in der Beimssiedlung entstanden.

09



Magdeburg erstrahlt: Das gibt es in diesem Jahr Neues bei der „Lichterwelt“ zu sehen.

18



Gut zu finden und barrierearm: Das ist unser neues Servicebüro am Nicolaipplatz.

06 „Tempo 500“ im Netz mit MDCC

06 Hausmeister Gerrys Kolumne: Friedliche Feiertage

08 Stadtteilmovie zu 50 Jahren Reform vorgestellt

17 Betreutes Wohnen der AWO kann auf die WOB AU zählen

Ratgeberzeit:

Clever Heizkosten sparen – S. 13
Hilfe bei Blasenschwäche – S. 14
Integrationsarbeit im Kiez – S. 15

In der Heftmitte

Hallo WOB AU Spatz!
Der WOB AU-Comic



Der WOB AU-Jahreskalender zum Herausnehmen



Titelbild:
WOB AU-Chef Peter Lackner und Moderatorin Susi Brandt mit Maskottchen WOB AU beim Festakt in der Johanniskirche

Foto:
Andreas Lander



lange vor der aktuellen Krise sind wir in der Beimssiedlung einen weiteren wichtigen Schritt gegangen, um die Energieversorgung weiter unabhängiger von Rohstoffimporten zu machen: In den vergangenen Jahren wurden unsere historischen Wohnhäuser in der Beimssiedlung an die Fernwärmever-



sorgung aus dem Müllheizkraftwerk angeschlossen. Davon profitieren unsere Mieterinnen und Mieter – und das Klima. Die zahlreichen lokalen Heizkessel konnten dort abgeschaltet werden. Das spart erhebliche Mengen CO₂ ein. Ein anderes Beispiel ist der aktuell laufende Bau von energieautarken Reihenhäusern im Marderweg. Hier nutzen wir direkt Sonnenenergie in Kombination mit dämmenden Baustoffen und Infrarotheizungen.

Nun gilt es, aus den Erfahrungen und Erkenntnissen dieser Musterprojekte zu lernen und weitere zukunftsweisende Vorhaben zu konzipieren. Sie können sich sicher sein, dass wir als WOB AU hierbei weiter vorangehen und zeigen wollen, was möglich ist. Das sichere und bezahlbare Wohnen für alle in unserer Stadt ist dabei – wie schon in den vergangenen 30 Jahren – unsere Richtschnur.

Dass wir bereits gewaltige Herausforderungen wie etwa den Stadtumbau in den einstigen Großwohnsiedlungen erfolgreich gemeistert haben, zeigten auch viele Beiträge bei unserer Jubiläumsveranstaltung zu 30 Jahren WOB AU kürzlich in der Johanniskirche. Mehr dazu lesen Sie in dieser Ausgabe.

Ich wünsche Ihnen eine fröhliche, spannende Weihnachtszeit sowie einen guten und gesunden Start ins neue Jahr.

Ihr Peter Lackner,
Geschäftsführer
Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg

Vier gute Nachrichten aus Magdeburg

Eine neue Wohnanlage mit CO₂-freiem Betrieb entsteht am Stadtrand, für Schülerinnen und Schüler wird ein dauerhaftes Neun-Euro-Ticket von der Landeshauptstadt eingeführt, der Intel-Chef besucht erstmals persönlich Magdeburg und die „Lichterwelt“ ist zurück



1. Energieautarke Reihenhäuser im Marderweg 2023 fertig

Im Marderweg (Hopfengarten) ist der Baufortschritt für unsere ersten acht energieautarken Reihenhäuser bereits gut zu sehen. Hier verwirklichen wir als WOB AU ein zukunftsweisendes und innovatives Modellprojekt. Auf der Fläche eines abgerissenen Mehrfamilienhauses werden mit diesem Vorhaben neue Maßstäbe in Klimaschutz

und Wohnkomfort gesetzt und eine Investition in die Zukunft getätigt. Mit dem Projekt stellen wir auf Basis von Ökostrom und einer solaren Eigenstromproduktion einen zu 100 Prozent CO₂-freien Betrieb sicher und erfüllen damit bereits heute die angestrebten Gebäudestandards der Bundesregierung für das Jahr 2050.

Durch eine gute Gebäudehülle mit einer entsprechend hohen Speicherkapazität des Mauerwerks sinkt der Heizwärmebedarf des Hauses. Ergänzt wird das Wärmekonzept durch eine wartungsfreie Infrarotheizung. Im kommenden Jahr sollen die ersten Mieter im Marderweg einziehen.

Foto: Andreas Lander



2. Neun-Euro-Ticket für Schulkinder

Der Stadtrat hat dafür jüngst den Weg freigemacht. Ab August 2023 können fast 17.000 Schulkinder auch außerhalb der Schulzeit Bus und Bahn fahren. Aktuell 8.650 Berechtigte einer Schülerjahreskarte fahren weiter kostenfrei. Foto: MVB / Stefan Deutsch



3. Intel-Chef persönlich in Magdeburg

Wichtiges Signal für die geplante 17-Milliarden-Investition des Weltkonzerns Intel in Magdeburg: Kürzlich besuchte dessen Chef Pat Gelsinger (Bild, r. mit Ministerpräsident Reiner Haseloff) persönlich die Stadt, traf sich mit Politikern. Foto: twitter.com/sachsenanhalt



4. Lichterwelt verzaubert Magdeburg

Seit 21. November funkeln in der Innenstadt und in mehreren Stadtteilen mehr als 1,2 Millionen LEDs an den Installationen und Lichtskulpturen der „Magdeburger Lichterwelt“. Die WOB AU sponserte neue Elemente für Reform. **Mehr auf Seite 8.**

Impressum

Herausgeber:
Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH
Breiter Weg 1, 39104 Magdeburg

Redaktion/Gestaltung:
agentur pres(s)tige, Tel. 0391/810 690-86
www.presstige-magdeburg.de

Druck:
Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
hallo **nachbar!** erscheint vierteljährlich
in einer Auflage von 20.000 Exemplaren.

erfolgreiche Jahre

für
Magdeburg

Über 30 Jahre junggeblieben und engagiert für die Elbestadt: Mit einem Festakt in der Johanniskirche haben wir am 20. Oktober unser Jubiläum „30 Jahre WOBAU“ gefeiert.

Zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Wirtschaft aus Magdeburg und ganz Sachsen-Anhalt gratulierten, darunter Wirtschaftsminister Sven Schulze, die Ministerin für Infrastruktur und Digitales Dr. Lydia Hüskens sowie Oberbürgermeisterin Simone Borris.

WOBAU-Geschäftsführer Peter Lackner verwies auf die wichtige Rolle der 1992 ge-

gründeten WOBAU als Motor der Stadtentwicklung in Magdeburg. Das liegt auch wesentlich an unserer besonderen Rolle in der Stadt: Als kommunales Wohnungsunternehmen im 100-prozentigen Besitz der Landeshauptstadt Magdeburg betreuen wir rund 20.000 Wohnungen und Gewerbeeinheiten. Damit sind wir das größte sachsen-anhaltische Wohnungsunternehmen.

Das bringt besondere Verantwortung und Herausforderungen mit sich, aber auch immer wieder große Chancen für Magdeburg. „Gerade in der jüngeren Vergangenheit haben wir vieles gebaut, das

sich sehen lassen kann: Das Domviertel ragt dabei natürlich heraus. Aber auch die Sanierung der Beimssiedlung aus den 1920er Jahren, der Katharinenturm, die WOBAU-Welle in der Regierungsstraße oder die Alte Staatsbank mit dem Dommuseum sind zu nennen. Wir sind auf diese Leistungen stolz und freuen uns, dass unsere Stadt immer weiter aufblüht und attraktiver wird“, sagte Peter Lackner.



Moderatorin Susi Brandt und WOBAU-Geschäftsführer Peter Lackner nehmen unser Maskottchen WOBi-Spatz auf der Bühne in der Johanniskirche in ihre Mitte.
Fotos (4): Andreas Lander



Die WOBAU treibt mit Herz und Verstand immer wieder wichtige Projekte der Stadtentwicklung voran und führt sie zum Erfolg.

Simone Borris (parteilos),
Oberbürgermeisterin der Landeshauptstadt

WOBAN IN ZAHLEN

rd. 20.000

Wohnungen und Gewerbeeinheiten

rd. 40.000

Mieterinnen und Mieter

rd. 230

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

derung im Jahr 1992 soll erfolgreich fortgeführt werden. Wegweisende Projekte mit Vorbildwirkung sollen dabei auch künftig eng mit der WOBAU verknüpft sein. „Aktuell bauen wir Magdeburgs erste energieautarke Reihenhaussiedlung im Marderweg und damit ein Modellvorhaben für das Wohnen und die Energiegewinnung der Zukunft in unserer Stadt“, erklärte Peter Lackner.

Bei der energetischen Sanierung und Weiterentwicklung bestehender Gebäude war und ist die WOBAU ebenfalls ein Treiber für Innovationen. Im neuen Domviertel wurde auf dem Dach eines WOBAU-Parkhauses eine große Solaranlage installiert, die im Herzen Magdeburgs Strom produziert.

Ein anderes Beispiel: „In den vergangenen Jahren haben wir unsere ca. 2.000 Wohnungen in der historischen Beimssiedlung an die Fernwärmeversorgung angeschlossen. Das kommt unseren Mieterinnen und Mietern und dem Klima zugute – damit sorgen wir für sichere, bezahlbare Energie und sparen erhebliche Mengen CO2 ein“, erklärt Peter Lackner.

So baut die WOBAU auch künftig in erster Reihe mit an einer lebens- und liebenswerten Stadt für alle.



Durch ihre erfolgreiche Arbeit und das große Engagement hat sich die WOBAU als einer der wichtigsten Motoren der Stadtentwicklung in Magdeburg profiliert.

Dr. Lydia Hüskens (FDP), Sachsen-Anhalts
Ministerin für Infrastruktur und Digitales



→ Sachsen-Anhalts Wirtschaftsminister Sven Schulze (CDU) würdigte in seinem Grußwort die Leistungen der WOBAU in den vergangenen 30 Jahren.

← Bis auf den letzten Platz besetzt war die Johanniskirche zur Festveranstaltung „30 Jahre WOBAU“ am 20. Oktober.





Noch schneller im Netz unterwegs: MDCC bietet ab sofort für alle angeschlossenen Haushalte Downloadgeschwindigkeiten von bis zu 500 Mbit/s.

„Tempo 500“ im Netz

Unser langjähriger Partner, die MDCC, bietet seit Anfang Dezember für alle angeschlossenen Haushalte neue Internettarife mit noch höheren Downloadgeschwindigkeiten von bis zu 500 Mbit/s an. Das auf Glasfasertechnik basierende MDCC-Übertragungsnetz ist somit noch leistungstärker geworden. Bisher konnten maximal 240 Mbit/s als Downloadrate bereitgestellt werden.

Die Leistungssteigerung wird durch Investitionen in die Netzinfrastruktur und den Einsatz neuester Technik möglich. Dadurch erhält MDCC mehr Flexibilität in der Netznutzung und kann diese hohen Bandbreiten in den Wohnhäusern realisieren. Dies erfolgt alles nahezu geräuschlos und unsichtbar für die Bewohner. Denn Bau-

maßnahmen im Treppenhaus und in der Wohnung sind nicht notwendig.

Zudem wird die Netzaufrüstung von MDCC kontinuierlich fortgeführt. Eine erneute Bandbreitenverdopplung kann voraussichtlich in zwei Jahren erfolgen. Mit Downloadgeschwindigkeiten von bis zu 1 Gbit/s (1.000 Mbit/s) sind dann alle durch MDCC versorgten WOBau-Haushalte zukunftssicher aufgestellt.

Mehr Informationen zu den High-speed-Tarifen der MDCC findet man auf www.mdcc.de.

Auch telefonisch unter 0391 587 4444 oder persönlich im Kundencenter (Am Blauen Bock 1) beraten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der MDCC gern zu den neuen Angeboten.

MDCC

500

Mbit/s

Ab sofort auch in deinem Zuhause.

Jetzt informieren und zukünftig stabil und sicher mit Highspeed surfen, telefonieren und fernsehen.

www.mdcc.de

Grafik Hauswart; Jokatons - www.stock.adobe.com



HAUSWART GERRY

Friedliche Feiertage

Jetzt ist die besinnlich Weihnachtszeit da. Ja, Leute, das Jahr 2022 geht zu Ende und 2023 beginnt in wenigen Tagen. Bei unseren Kindern kommt der Weihnachtsmann vorbei und bringt ihnen Geschenke. Und was bekommen wir Erwachsenen? Hoffentliche Ruhe und Frieden auf der ganzen Welt.

Das alte Jahr brachte viel Aufregung, einiges Neues aber auch manche Not. In der Weihnachtszeit wollen wir dies ruhen lassen und uns an den schönen Dingen des Lebens erfreuen, an geschmückten Weihnachtsbäumen, strahlenden Kinderaugen, Lichterwelt und vielem mehr.

Feiern Sie in Ruhe mit ihrer Familie und Freunden Weihnachten und Silvester, denken Sie dabei auch an die vielen Menschen, die das nicht können, entweder weil sie arbeiten, damit es uns gut geht, oder in Krisen- bzw. Kriegsgebieten leben.

Und vergessen Sie bitte nicht, auch zur Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel gilt die Haus- und die Stadtordnung. Entsorgen Sie Ihren Müll ordnungsgemäß und lassen Sie nicht außer Acht, dass Ihre Nachbarn auch in Ruhe feiern und schlafen möchten.

Übrigens: Auch zwischen den Feiertagen sind meine Kollegen für Sie da.

Eine gesunde Weihnachtszeit und einen erfolgreichen Start ins Jahr 2023 wünscht allen Nachbarn

Euer Hauswart Gerry



Das Parkhaus in der Badeleber Straße fügt sich in Gestaltung und Farbgebung in die umliegende historische Bebauung ein. Das Dach wird begrünt.

96 moderne Quartiersgaragen eröffnet

Historisches Wohnquartier fit für die Zukunft: WOBau sorgt für geräumige Garagen mit Lademöglichkeit und entlastet die angespannte Parksituation in der Beimsiedlung

Historische Schätze bewahren und trotzdem mit der Zeit gehen – beides bringen wir in der Beimsiedlung (gebaut in den 1920er Jahren) unter einen Hut. Im Zuge einer behutsamen Weiterentwicklung des Wohnquartiers haben wir als WOBau binnen anderthalb Jahren Bauzeit dort 96 Quartiersgaragen in der Badeleber Straße geschaffen.

Damit wird die angespannte Parksituation in der Siedlung entlastet und eine Ladeinfrastruktur für E-Autos aufgebaut. Seit November sind die Quartiersgaragen für die Anwohnerinnen und Anwohner nutzbar.

Bedarf an Stellplätzen gewachsen

Sie bieten eine innovative Lösung für das Flächendenkmal Beimsiedlung. Kerstin Willenius, Leiterin der WOBau-Geschäftsstelle Süd, beschreibt die Herausforderung, die dort bestand, so: „Mit der kontinuierlichen Sanierung unserer Wohngebäude in der Hermann-Beims-Siedlung ist der Bedarf an Auto-Stellplätzen in den letzten Jahren noch einmal gewachsen. Das moderne Parkhaus wird zur Entlastung des ruhenden Verkehrs beitragen.“

Die geräumigen Garagen bieten den Nutzern durch die großzügige Fläche weiteren Mehrwert, zum Beispiel für die



Bausteine in der nachhaltigen Bauweise sind ein Gründach, Lademöglichkeiten für E-Autos und die Entwässerung der Dachfläche in die anliegenden Mietergärten.

Kerstin Willenius,
Leiterin WOBau-Geschäftsstelle Süd

Unterbringung von Fahrrädern. „Um dem Sicherheitsbedürfnis zu entsprechen, ist die Zufahrt über ein elektrisches Rolltor gesichert, das sich bequem per Fernbedienung öffnen lässt. Jede Garage ist auch separat abschließbar“, erklärt die Geschäftsstellenleiterin.

Das Gebäude, das sich in Gestaltung und Farbgebung in die umliegende historische Bebauung einfügt, soll aber nicht nur praktisch sein, sondern auch ökologische Ansprüche erfüllen. „Bausteine in

der nachhaltigen Bauweise sind unter anderem ein Gründach, Lademöglichkeiten für Elektroautos in jeder Garage und die Entwässerung der Dachfläche in die anliegenden Mietergärten. Diese werden dafür eigens mit Regenwassertonnen ausgestattet und an die Dachentwässerung angeschlossen“, so Kerstin Willenius.

Aufwertung der Siedlung geht weiter

Mit weiteren Maßnahmen möchten wir umweltbewusste Mobilitätsalternativen in der Beimsiedlung unterstützen. So sollen weitere Fahrradabstellanlagen errichtet und zusätzliche Car-Sharing-Angebote in der Umgebung geschaffen werden.

Die Wohnumfeldaufwertung in der Siedlung ist damit aber noch nicht abgeschlossen: „Die WOBau wird sich auch in Zukunft in enger Zusammenarbeit mit der Denkmalschutzbehörde und dem Tiefbauamt mit Lösungsansätzen zur Gestaltung des Flächendenkmals unter Berücksichtigung heutiger Bedürfnisse der Bewohner auseinandersetzen“, sagt Kerstin Willenius.

➔ Es sind noch wenige Garagen zu vermieten. Interessenten können in der Geschäftsstelle unter Tel. 0391 610-4640 sowie per E-Mail unter mietanfrage-sued@wobau-magdeburg.de vormerken lassen.

Kosmische Lichterwelt in Reform

Rakete, Planet, Kosmonaut und Stern: Der Bürgerverein Reform lässt mit Hilfe zahlreicher Sponsoren den Stadtteil erstrahlen wie noch nie. Auch die WOBAU half bei der Finanzierung

Der Stadtteil Reform hat Ende November (s)eine eigene Lichterwelt gestartet. Mehr als 90 Reformerinnen und Reformer, Unternehmen, Händler und Dienstleister haben einige tausend Euro gespendet. Auch wir als WOBAU haben die Gestaltung der „Kosmischen Lichterwelt“ unterstützt. Sie entstand in Anlehnung an die Straßennamen des Wohnquartiers mit Bezug zu Weltall und Raumfahrt.

Auch viele weitere Unterstützer zogen mit. „Die Spenden reichten sogar für vier Lichtelemente, die an der Kosmos-Promenade seit dem 25. November erstrahlen, ursprünglich waren zwei geplant“, freut sich Jens-Uwe Jahns, Vorsitzender des Bürgervereins Reform e.V. Die Idee der „Kosmischen Lichterwelten“ faszi-

nierte die Reformer bereits im Frühjahr, berichtet der Vereinschef: „Kaum war der erste Zeitungsbericht erschienen, gingen die ersten Beträge auf dem Spendenkonto des Bürgervereins ein. Zeitgleich signalisierten die Reformer Vermieter wie die WOBAU, das Projekt zu unterstützen.“

Die städtischen Wohnen und Pflegen gGmbH (WUP/Haus Reform) entschied sich gar, ein komplettes Lichtelemant – den leuchtenden Kosmonauten – zu erwerben und anschließend den Reformern zur Verfügung zu stellen. Apotheker Sükrü Aydogan erhöhte für das 4,50 Meter hohe Sternentor sein ohnehin großzügiges Engagement nochmals beträchtlich.

Mit den Zusagen war klar: Das wird was mit der eigenen Lichterwelt in Reform,

ergänzend zum großen Funkelspektakel in der Innenstadt und anderen Stadtteilen. Der Bürgerverein konnte stolz verkünden: Reform erstrahlt zur Weihnachtszeit wie nie. Die Idee, die Reformer entscheiden zu lassen, welche Elemente letztlich erstrahlen sollen, machte die Aktion noch bekannter im Stadtteil.

Ein toller Erfolg für den noch jungen Reformer Verein. Bewohner und Gewerbetreibende hatten ihn erst im April dieses Jahres gegründet, um dem Stadtteil im Süden Magdeburgs zum 50-jährigen Jubiläum die gebührende Aufmerksamkeit zu verschaffen – und vor allem mehr Wir-Gefühl, Identifikation und Zusammenhalt zu stiften. Zu den größten Akteuren gehört auch die WOBAU.



Die „Magdeburger Lichterwelt“ wächst von Jahr zu Jahr und verzaubert die Innenstadt sowie auch immer mehr Stadtteile. Das gibt es in diesem Jahr Neues zu entdecken

← Funkel-Pferde auf dem Domplatz beim Magdeburger Halbkugelversuch – eines der zentralen Motive der „Magdeburger Lichterwelt“.

↓ Seit dem vergangenen Jahr sorgt die Magdeburger Strahlbahn für leuchtende Augen. Die WOBAU gehörte zu den Sponsoren dieser Großinstallation an der Kreuzung Ernst-Reuter-Allee/Otto-von-Guericke-Straße.

Mit dem Start des Weihnachtsmarktes am 21. November erstrahlt auch wieder die „Magdeburger Lichterwelt“. Mit über 1,2 Millionen LEDs an mehr als 80 Großelementen kann die Ottostadt auf eine der umfangreichsten Weihnachtsillumination Deutschlands verweisen. 13 neue Elemente leuchten in der Innenstadt und in den Stadtteilen, und das noch bis zum 15. Januar. Zu den neuen Highlights gehört zum Beispiel das „Küssen unterm Mistelzweig“ am Allee-Center, bereitgestellt vom Intel-Konzern, der in Magdeburg investieren will. Aber auch wir als WOBAU lassen es wieder leuchten und funkeln. Unser WOBI Spatz begrüßt Sie an der alten Staatsbank. Wo es überall Neuheiten gibt, zeigt Ihnen unsere Übersicht.



13 neue Lichtelemente an 10 Standorten

- | | |
|---|--|
| <p>01. Engelbogen Ottersleben
(„Bürger für Ottersleben e.V.“)
Eichplatz Ottersleben</p> <p>02. Lindwurmter Rothensee
(IG Rothenseer Bürger e.V.)
Akazienplatz</p> <p>03. Rennpferd
(Rennverein Magdeburg)
Herrenkrug-Rondell</p> <p>04. Küssen unterm Mistelzweig
(Intel)
Standort: Allee-Center/E.-Reuter-Allee</p> <p>05. Imbusschlüssel
(Ikea)
Ikea-Möbelhaus</p> | <p>06. Diesdorfer Silhouette
(Bürger- und Heimatverein Diesdorf)
Torplatz/Ecke Alt Diesdorf</p> <p>07. Traumzauberbaum
(Siedlerverein Nordwest e.V.)
Hugo-Junkers-Allee 54a</p> <p>08. Historischer Spritzenwagen
(ÖSA-Versicherungen)
Leiterstraße/Otto-von-Guericke-Straße</p> <p>09. Fassadenillumination
(Städtische Werke Magdeburg)
Blauer Bock</p> <p>10. Kosmische Lichterwelt Reform
(4 Elemente, Bürgerverein Reform e.V.)
Kosmos-Promenade, Otto-Baer-Straße</p> |
|---|--|

Stadtteilmovie zu 50 Jahren Reform

50 Jahre Neu-Reform. Dieses Jubiläum war dem Bürgerverein Reform Anlass für ein Filmprojekt, in dem alle Generationen ihre ganz individuellen Geschichten über ihren Stadtteil erzählen. So berichten jene, die im Sommer 1972 die ersten Bewohner im Stadtteil waren, über ihre meist überschwängliche Freude, endlich den Schlüssel für eine eigene Neubauwohnung bekommen zu haben. Doch der Film erzählt nicht nur die seltsamen Geschichten der „Alten“, sondern hat auch den Blick der jungen Generation im Visier. Drei Klas-



sen der August-Wilhelm-Francke-Schule stellten ihre Kreativität, ihren Erfindungsreichtum und ihr erfreuliches Engagement unter Beweis.

Der Film wird ergänzt durch herzerwärmende Aussagen von Unternehmern, Vermietern, Geschäftsleuten, Passanten, Sozialarbeitern, Bibliothekaren und enga-

gierten Reformern. Entstanden ist ein eindrucksvoller Querschnitt der Menschen, die Neu-Reform bis heute prägen und die Magdeburgs erstes komplexes Neubaugebiet nicht nur ihr Zuhause nennen, sondern hier auch nicht weg wollen.

Der Film wurde in akribischer Detailarbeit ein halbes Jahr lang von KompaktMEDIA produziert. Dank der Unterstützung auch durch die WOBAU konnte er finanziert werden. Die Uraufführung wurde am 26. November gefeiert.

Zum Nachschauen finden Sie einen Link unter www.MD-Reform.de oder auf der Facebookseite /Magdeburg.Reform



2023

Januar			April		Mai		Juli		September	Oktober		November		Dezember	
01 So	Neujahr		01 Sa		02 So		01 Sa		01 Fr	02 Sa	01 So				
02 Mo			02 So		03 Mo	01 Mo	02 So		02 Sa	03 So	02 Mo				
03 Di		Februar	03 Mo		04 Di	02 Di	03 Mo	August	03 So	04 Mo	03 Di	Tag der Dt. Einheit			
04 Mi	01 Mi	01 Mi	04 Di		05 Mi	03 Mi	04 Di	01 Di	04 Mo	05 Di	04 Mi	01 Mi			
05 Do	02 Do	02 Do	05 Mi		06 Do	04 Do	05 Mi	02 Mi	05 Di	06 Mi	05 Do	02 Do			
06 Fr	Hl. Drei Könige	03 Fr	06 Do		07 Fr	05 Fr	06 Do	03 Do	06 Fr	07 Do	06 Fr	03 Fr			
07 Sa	04 Sa	04 Sa	07 Fr	Karfreitag	08 Sa	06 Sa	07 Fr	04 Fr	07 Sa	08 Fr	07 Sa	04 Sa			
08 So	05 So	05 So	08 Sa		09 So	07 So	08 Sa	05 Sa	08 So	09 Sa	08 So	05 So	1. Advent		
09 Mo	06 Mo	06 Mo	09 So	Ostersonntag	10 Mo	08 Mo	09 So	06 So	10 So	11 Mo	09 Mo	06 Mo	04 Mo		
10 Di	07 Di	07 Di	10 Mo	Ostermontag	11 Di	09 Di	10 Mo	07 Mo	11 Mo	12 Di	10 Di	07 Di	05 Di		
11 Mi	08 Mi	08 Mi	11 Di		12 Mi	10 Mi	11 Di	08 Di	12 Di	13 Mi	11 Mi	08 Mi	06 Mi	Nikolaus	
12 Do	09 Do	09 Do	12 Mi		13 Do	11 Do	12 Mi	09 Mi	13 Mi	14 Do	12 Do	09 Do	07 Do		
13 Fr	10 Fr	10 Fr	13 Do		14 Fr	12 Fr	13 Do	10 Do	14 Do	15 Fr	13 Fr	10 Fr	08 Fr		
14 Sa	11 Sa	11 Sa	14 Fr		15 Sa	13 Sa	14 Fr	11 Fr	15 Fr	16 Sa	14 Sa	11 Sa	09 Sa		
15 So	12 So	12 So	15 Sa		16 So	14 So	15 Sa	12 Sa	16 Sa	17 So	15 So	12 So	10 So	2. Advent	
16 Mo	13 Mo	13 Mo	16 So		17 Mo	15 Mo	16 So	13 So	17 So	18 Mo	16 Mo	13 Mo	11 Mo		
17 Di	14 Di	14 Di	17 Mo		18 Di	16 Di	17 Mo	14 Mo	18 Mo	19 Di	17 Di	14 Di	12 Di		
18 Mi	15 Mi	15 Mi	18 Di		19 Mi	17 Mi	18 Di	15 Di	19 Di	20 Mi	18 Mi	15 Mi	13 Mi		
19 Do	16 Do	16 Do	19 Mi		20 Do	18 Do	19 Mi	16 Mi	20 Mi	21 Do	19 Do	16 Do	14 Do		
20 Fr	17 Fr	17 Fr	20 Do		21 Fr	19 Fr	20 Do	17 Do	21 Do	22 Fr	20 Fr	17 Fr	15 Fr		
21 Sa	18 Sa	18 Sa	21 Fr	Christi Himmelfahrt	22 Sa	20 Sa	21 Fr	18 Fr	22 Fr	23 Sa	21 Sa	18 Sa	16 Sa		
22 So	19 So	19 So	22 Sa		23 So	21 So	22 Sa	19 Sa	23 Sa	Herbstanfang	22 So	19 So	17 So	3. Advent	
23 Mo	20 Mo	Rosenmontag	23 So		24 Mo	22 Mo	23 So	20 So	24 So		22 So	19 So	18 So		
24 Di	21 Di	Frühlingsanfang	24 Mo		25 Di	23 Di	24 Mo	21 Mo	25 Mo		23 Mo	20 Mo	19 Di		
25 Mi	22 Mi	Aschermittwoch	25 Di		26 Mi	24 Mi	25 Di	22 Di	26 Di		24 Di	21 Di	19 Di		
26 Do	23 Do		26 Mi	Sommeranfang	27 Do	25 Do	26 Mi	23 Mi	27 Mi		25 Mi	22 Mi	20 Mi		
27 Fr	24 Fr		27 Do		28 Fr	26 Fr	27 Do	24 Do	28 Do		26 Do	23 Do	21 Do		
28 Sa	25 Sa		28 Fr		29 Sa	27 Sa	28 Fr	25 Fr	29 Fr		27 Fr	24 Fr	22 Fr	Winteranfang	
29 So	26 So	Sommerzeit	29 Sa		30 So	28 So	29 Sa	26 Sa	30 Sa		28 Sa	25 Sa	23 Sa		
30 Mo	27 Mo		30 So	Pfingstsonntag	25 So	24 Sa	30 So	27 So		29 So	Winterzeit	26 So	Totensonntag	24 So	4. Advent Heiligabend
31 Di	28 Di		25 So		26 Mo	29 Mo	31 Mo	28 Mo		30 Mo		27 Mo	25 Mo	1. Weihnachtstag	
	29 Mi		26 Mo		27 Di	30 Di	28 Mo	29 Di		31 Di	Reformationstag	28 Di	26 Di	2. Weihnachtstag	
	30 Do		27 Di		28 Mi	31 Mi	29 Do	30 Mi				29 Mi	27 Mi		
	31 Fr		28 Mi		29 Do		30 Fr	31 Do				30 Do	28 Do		
			29 Do									29 Fr	30 Sa		
			30 Fr									30 Sa			
												31 So	Silvester		

Schulferien Sachsen-Anhalt

Jahreswechsel
21.12.22–05.01.23

Winterferien
06.02.–11.02.23

Osterferien
03.04.–08.04.23

Pfingstferien
15.05.–19.05.23

Sommerferien
06.07.–16.08.23

Herbstferien
02.10.2023,
16.10.–30.10.23

Weihnachtsferien
21.12.23–03.01.24

Wir sind für Sie da:

Geschäftsstelle
Nord:
Moritzstraße 1-2
Tel.: 610-4130

Geschäftsstellen
Süd:
Flechtinger Str. 22a
Tel.: 610-4640

Große Diesdorfer
Str. 169a
Tel.: 610-4640

Geschäftsstelle
Mitte:
Universitäts-
platz 13
Tel.: 610-4424

Wohnungsbörse
Breiter Weg 117a
Tel.: 610-4444



WIR
FAHREN
GRÜN



Viel Spaß mit WOBI beim Kinderoktoberfest

Am Sonntag, den 16. Oktober war es nach der Corona-Pause endlich wieder soweit, die WOB AU und die WOB AU-Kita-Ballschule luden zum traditionellen Kinderoktoberfest nach Lemsdorf im Rahmen der „Lümmelgaudi, Magdeburgs urigstem Oktoberfest“ ein.

Viele kleine und größere Mädchen und Jungen in Dirndl und Lederhose feierten und sangen nach den Liedern der Kinderband „Pia und Nino“. Die Stimmung erreichte den Höhepunkt, als der WOBI-Spatz von der WOB AU mit Moderatorin Susi Platte und DJ die Tanzfläche

rockte. Hier hielt es keines der Kinder mehr auf den Bänken.

Am Schluss herrschte Einigkeit: Die Besucherinnen und Besucher in Lemsdorf freuen sich auf eine Neuauflage. Die ist für den 15. Oktober 2023 auch schon fest eingeplant.

„Allesretter“ alle glücklich dank neuer Küche

„Wer sich für andere stark macht, hat es verdient, dass wir uns für ihn stark machen“, so Marek Sandring, Hausleiter der MACO Home Company Magdeburg. Gemeinsam mit der WOB AU gab es einen Aufruf an engagierte Vereine der Stadt, die Unterstützung in Form einer neuen Küche benötigen. „hallo nachbar“ berichtete in der Herbstausgabe über die Aktion.

Das Losglück fiel schließlich auf die „Allesretter Magdeburg“. Seit 2019 setzen sich ehrenamtliche Mitarbeiter dafür ein, dass Lebensmittel und Sachwerte, die genießbar und gut sind, nicht einfach entsorgt werden.

Für das neue Zuhause des Vereins fehlte noch eine Küche. Im Wert von knapp 8.000 Euro wurde diese nun von der MACO Home Company nicht nur spen-



Bei der Gewinnübergabe (v. l.): Marek Sandring (Hausleiter MACO Home Company), Matthias Utermark (Leiter MACO Küchenerlebniswelt), Sybille Matthes und Jana Öhlschlager („Allesretter Magdeburg“).

diert, sondern auch geliefert und montiert.

Und damit ist die Glücks-Geschichte noch nicht zu Ende. Denn in Zukunft wird MACO den „Allesrettern“ regelmäßig über ausrangierte oder reklamierte

Möbelstücke berichten, die nicht mehr in den Verkauf gehen, aber für einen guten Zweck über die „Allesretter“ noch eine zweite Chance bekommen.

→ www.allesretter-magdeburg.de

Clever Heizkosten sparen

Wenn die Tage draußen kühler werden, sorgen unsere Heizungsanlagen drinnen ganz selbstverständlich für wohlige Wärme. Doch mit Blick auf die steigenden Energiepreise macht sich so mancher Sorgen um die nächste Heizkostenabrechnung. So können Sie Wärme und Kosten sparen



Foto: Andrey Popov – stock.adobe.com

Rund 670 Terawattstunden (TWh) Energie verbrauchen die deutschen Haushalte jährlich für Wärme und Strom – eine große Zahl, die sich mit einfachen Energiespartipps jedoch deutlich senken lässt, wie das Portal www.energiewechsel.de des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz schreibt.

Schon ein Absenken der Raumtemperatur um ein Grad Celsius spart demnach im Mittel sechs Prozent Heizenergie ein. Damit Heizungen effizient funktionieren, sollten sie nicht durch Möbel, Vorhänge oder Verkleidungen verdeckt werden. Selbst richtiges Lüften macht einen Unterschied. Die Tipps im Einzelnen:

Luftige Umgebung schaffen

Heizkörper mögen's luftig. Möbel, lange Vorhänge oder Verkleidungen sollten genügend Abstand zu Heizkörpern haben. Auch eine Staubschicht auf den Heizkörpern mindert die Effizienz der Wärmespenden. Dicht sollten Rollos, Vorhänge und Jalousien dagegen in kalten Nächten sein, denn wer sie geschlossen hält, spart einiges an Energie. Dichten Sie Fenster und Türen zum Beispiel mit elastischen Dichtungsbändern ab. Für Türunterkanten gibt es bewegliche Dichtprofile und Bürstendichtungen.

Lüften: kurz und knackig

Natürlich muss auch mal frische Luft ins Haus. Dauerhaft angekippte Fenster sind dafür jedoch nicht die beste Wahl.

67 %

unseres Energieverbrauchs im Haushalt benötigen wir fürs Heizen. Die größten Einsparpotenziale liegen also im Heizen und Warmwasser.

Lüften Sie lieber kurz und knackig, also bei weit geöffneten Fenstern und abgedrehter Heizung. Stehen die Türen in der Wohnung dabei offen, haben alle Zimmer etwas davon. Eine Ausnahme sind Bad und Küche, die wegen der hohen Luftfeuchtigkeit lieber separat gelüftet werden sollten, damit die Feuchtigkeit sich nicht in den anderen Zimmern verteilen kann.

Kleine Maßnahmen im Haushalt

Oft helfen bereits kleine Maßnahmen, um die Energieeffizienz in Ihrem Haushalt zu steigern, wie zum Beispiel folgende: Geräte wie Fernseher und Computer nicht im Stand-by-Betrieb laufen lassen und Zubehör wie den Drucker nur dann einschalten, wenn Sie ihn tatsächlich nutzen möchten. „Smart Home“-Funktionen und WLAN sollten nur bei Bedarf aktiviert werden, da sich ansonsten der Energieverbrauch im Stand-by erhöht.

Energiesparen in der Küche

Auch in der Küche können Sie Energie einsparen, beispielsweise wenn Sie beim Kochen einen Topf mit Deckel verwenden oder die Warmhaltefunktion Ihrer Kaffeemaschine deaktivieren. Diese und viele weitere einfache und nützliche Hinweise können Ihren Stromverbrauch bei Haushaltsgeräten stark reduzieren und den Geldbeutel schonen, ohne dass Sie an Komfort und Wohnqualität einbüßen.

→ Viele weitere Tipps zum effizienten Heizen und zum Energiesparen finden Sie auf www.energiewechsel.de

ENERGIEKOSTEN

Sie brauchen Hilfe? Wir sind für Sie da!

Wohin kann ich mich mit meinen Fragen und Sorgen rund um die Energiekosten wenden?

Erste Anlaufstelle für alle Fragen rund um Nebenkosten und Energiepreise sind das Team Bestandsmanagement und die Geschäftsstellen in Nord (Moritzstraße), Süd (Flechtinger Straße) und Mitte (Universitätsplatz), siehe Kontaktkasten auf Seite 19. Dort erhalten Sie auf Wunsch auch Kontakt zu unserem WOB AU-Sozialteam. Dieses berät Sie gern umfassend und vermittelt zudem Unterstützung von weiteren Beratungsstellen und Hilfseinrichtungen. So können Sie auch in Erfahrung bringen, auf welche staatlichen Leistungen Sie gegebenenfalls Anspruch haben und wie Sie diese beantragen können.

Wie reagiert die WOB AU auf die Explosion der Energiekosten?

Wir als WOB AU sind bemüht, in Verhandlungen mit unserem Energieversorger immer das beste Ergebnis, sprich den günstigsten Preis für unsere Mieterinnen und Mieter zu erreichen, letztendlich machen wir als Vermieter aber nicht die Preise, sondern ziehen lediglich die Kosten im Auftrag des Wärmeversorgers von unseren Mieterinnen und Mietern ein. Ziel der WOB AU ist es, so schnell wie möglich unabhängiger von Gaslieferungen zu werden. Investitionen in den Gebäudebestand sollen sukzessive dazu beitragen.

Klinikum Magdeburg räumt mit Tabuthema auf

Hilfe bei Blasenschwäche: Einzige Klinik, die mit spezieller OP-Methode künstlichen Schließmuskel implantiert. Warum man auf ärztliche Beratung setzen sollte

In der Werbung wird hoch und runter darüber gesprochen. Doch für viele Betroffene ist Inkontinenz nach wie vor ein Tabuthema. Nicht für die Chefarzte Prof. Dr. Holm Eggemann, Gynäkologie, und Dr. Rainer Hein, Urologie, vom Klinikum Magdeburg. Sie meinen unisono: Die Medizin kann helfen.

20 Prozent aller Menschen leiden unter Harninkontinenz. Allein in Deutschland nahezu 20 Millionen. Doch auf ärztliche Hilfe setzen die wenigsten. Ist bei den einen die Leidensfähigkeit noch nicht ausgeschöpft, ist bei den anderen die Scham zu hoch.

Das Klinikum Magdeburg ist nicht nur offizielle Beratungsstelle bei Blasenschwächen aller Art, sondern derzeit auch auf dem Weg zum zertifizierten Beckenbodenzentrum. Problematische Fälle besprechen behandelnde Gynäkologen und Urologen in einer wöchentlichen Konferenz, in die künftig auch Chirurgen, die Experten bei Stuhlinkontinenz, mit einbezogen werden sollen.

Grundsätzlich unterscheiden die Mediziner zwischen Belastungs- und Dranginkontinenz. Es gibt jeweils unterschiedliche OP-Optionen, über die in jedem Fall individuell entschieden wird. „Zu den häufigsten Eingriffen gehören die sogenannten Bändchen-OP (Harnröhre und Blase werden mit Hilfe eines Kunststoffbandes wieder in die richtige Lage gebracht) oder Botox, das bei einer Blasenspiegelung injiziert wird“, erklärt Prof. Eggemann.



Chefarzte Prof. Dr. Holm Eggemann (Gynäkologie) und Dr. Rainer Hein (Urologie).



Bei besonders schwierigen Fällen kann ein künstlicher Schließmuskel eingepflanzt werden: „Dabei handelt es sich um eine Art Pumpe, die bei Frauen in den Schamlippen, bei Männern im Hodensack platziert wird. Vor dem Wasserlassen muss die Pumpe kurz gedrückt werden.“

Das Nachfolgermodell sieht bereits eine Bedienung über eine App vor. Mit einer Zulassung ist in drei bis vier Jahren zu rechnen.

Elektrostimulation aktiviert Blasenschrittmacher

Ein bekannteres Verfahren ist die Elektrostimulation mit Hilfe eines Blasenschrittmachers. Im Bereich des Kreuzbeines eingebracht, reizt er dort Nerven, die zur

Blase ziehen sowie deren Muskulatur durch schwache, elektrische Impulse. „Da derartige Schrittmacher sehr teuer sind (rund 17.000 Euro), testen wir zunächst, wie der Patient darauf reagiert“, so Rainer Hein. Dazu werde ein Impulsgeber äußerlich angebracht. Die Nerven werden durch die Haut gereizt: „Ist das erfolgreich, wird der Schrittmacher implantiert.“

Eine sehr effektive, leider noch wenig bekannte Methode. Hein: „Wir könnten sehr viel mehr inkontinenten Patienten sehr gut helfen. Das gilt generell. In meinen 16 Jahren hier als Chefarzt waren unter den hundert Patienten nicht mal eine Handvoll, bei denen keine Therapie anschlug.“

→ **Kontakt:** Tel. 0391 791 39 01, Mail: Urologie@Klinikum-Magdeburg.de

FROHES FEST...

... und ein gutes Jahr 2023.

Unser Land. Unsere Versicherung.

oesa.de

Wenn verschiedene Kulturen aufeinandertreffen

Team der Integrationsgemeinwesenarbeit vermittelt und hilft



← Miteinander ins Gespräch kommen und im Gespräch bleiben – das Team der Integrationsgemeinwesenarbeit hilft dabei Menschen verschiedener Kulturen, die sich im Alltag im Stadtteil begegnen.

Seit Mitte 2020 hat die Landeshauptstadt Magdeburg ein eigenes Team für Integrationsgemeinwesenarbeit. Mehr als 200 Menschen mit Migrationshintergrund konnte es seitdem bereits helfen, sich in Magdeburg zurecht zu finden. Es vermittelt und unterstützt dort, wo sich im alltäglichen Zusammenleben verschiedene Kulturen begegnen – in der Nachbarschaft, in Kitas und Schulen oder anderen öffentlichen Einrichtungen.

Wie gelingt das? „Eine aufeinander aufbauende Teamarbeit, bestehend aus arabischen, pädagogischen und vernetzenden Strukturen, konnte in den zurückliegenden Jahren bereits Erfolge von dauerhaftem Charakter verbuchen“, heißt es seitens der Stadtverwaltung. Konkret verwirklicht wurden demnach unter anderem Beratungs- und Infoangebote zu Teilhabemöglichkeiten für neuzugewanderte Magdeburgerinnen und Magdeburger, eine lokale Anlaufstelle in Form eines Projektbüros in der Lübecker Straße 23 sowie Sprach- und Kulturvermittlung in Nachbarschaften, Bildungseinrichtungen und Behörden.

Beachtliche Resonanz

Umgesetzt werden außerdem partizipative Angebote, lokale Kooperationen, Begegnungsangebote im Stadtteil und mehr. Der Grund liegt auf der Hand: Wer neu in unsere Stadt kommt, soll sich auch als Teil einer bestehenden Gemeinschaft

Infos und Kontakt

Haben Sie Fragen zum Projekt oder Bedarf an einer Sprach- oder Nachbarschaftsvermittlung?

Das Team der Integrationsgemeinwesenarbeit Magdeburg, ist für Sie da und steht per E-Mail unter vielfalt.gestalten@stadt.magdeburg.de stets zur Verfügung.

Ansprechpartner: Sawsan Hijazi und Christoph Diere,

Ihr WOB AU-Sozialteam:
Zentrales Sozialmanagement
 Monique Wagner ☎ 610 45 74
monique.wagner@wobau-magdeburg.de
Geschäftsstelle Süd
 Gerlinde Wengert ☎ 610 46 31
gerlinde.wengert@wobau-magdeburg.de
 Manuela Timmreck ☎ 610 46 27
manuela.timmreck@wobau-magdeburg.de
Geschäftsstelle Nord
 Kerstin Minschke ☎ 610 41 40
kerstin.minschke@wobau-magdeburg.de
 Ines Appel ☎ 610 41 82
ines.appel@wobau-magdeburg.de
Geschäftsstelle Mitte
 Stefanie Würfel ☎ 610 44 28
stefanie.wuerfel@wobau-magdeburg.de

fühlen und sich in diese integrieren können. Aber auch Schwierigkeiten im Zusammenleben sollen ernst genommen werden. Die Resonanz bei der Zielgruppe mit Migrationshintergrund ist beachtlich, wie die eingangs genannte Zahl zeigt. Mit vielen der über 200 Migrantinnen und Migranten steht das Projekt weiterhin in Kontakt, um Angebote weiterzugeben und Fragen zu beantworten.

Besseres Zusammenleben im Stadtteil

Wer profitiert am Ende davon? Alle! „Da Hürden und das damit verbundene Konfliktpotenzial im privaten und nachbarschaftlichen Bereich aktiv angegangen werden, kann das Zusammenleben im Stadtteil für alle Parteien deutlich angenehmer und freundlicher gestaltet werden“, erklärt das Projektteam.

Die Arbeit wird durch die EU, das Land Sachsen-Anhalt und die Landeshauptstadt Magdeburg gemeinsam finanziert.

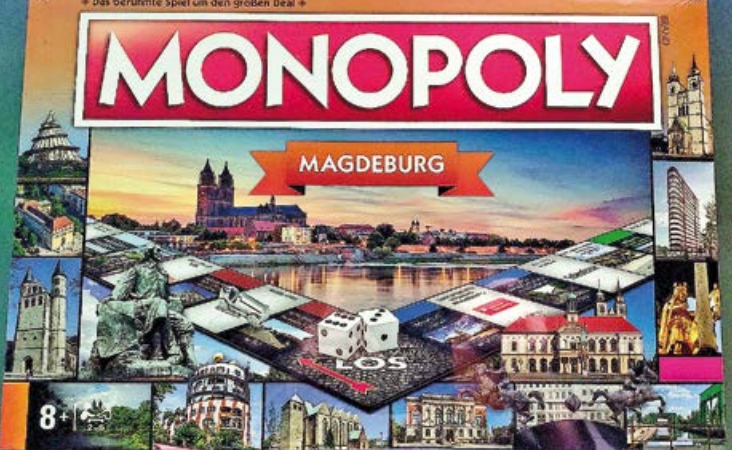
Vielfalt gestalten
Integration im Gemeinwesen

Integrationsgemeinwesenarbeit
mobile Beratung und Sprachmittlung in öffentlichen Einrichtungen oder in der Nachbarschaft

هل تحتاج إلى نصيحة سريعة أو مساعدة لفرقة في المؤسسات العامة أو في منطقتك؟ تواصل معنا

آیا به یک مشاوره سریع و یا راهنمایی زبانی در مؤسسات دولتی یا در محله خود نیاز دارید؟ با ما در میان بگذارید

Zauber- schutz- Talisman	Schau- spieler	liebe- volles An-sich- Drücken	Blatt- werk der Bäume	abwer- tend: Feigling	feiner Schmuck	ital. Barock- maler (Guido)	herbei- schaffen	Kurzha- ls- giraffe	blüten- lose Wasser- pflanze	Stadt an der Saale	aufge- brühtes Heiß- getränk	europ. Kultur- TV- Kanal
12					Klei- dungs- stück			Summe der Lebens- jahre				8
Vorbeter in der Moschee			1	Aristo- kratie			von Bäu- men ge- säumte Straße					dickes Seil
Karten- spiel					Übervor- teilung im Preis			Groß- herzig- keit				
Nach- lass- emp- fänger				Körper- teil, Glie- derteile		13	alt- römi- sche Monats- tage			russi- sche Halb- insel		Blech- blas- instru- ment
eine der Gezeiten	ohne inneren Antrieb		Herum- getolle									
7												
Weit- organi- sation (Abk.)												6
Sozial- gesetz- buch (Abk.)												
Korridor, Gang	taktisch nicht ge- schickt											
8+												
eng- lisch: eins												
Winter- sport- gerät												
musika- lisches Werk	Wasser- stands- messer		Maßein- teilung an Mess- geräten									
3												
dt. Kompo- nist (Werner)												
Manns- bild, Bursche	nordi- scher Hirsch											
briti- scher Sagen- könig				Anker- platz vor dem Hafen	gemah- lenes Getreide		Speisen- folge	knapp, spärlich	Mutter- boden	Bruder d. Mutter oder des Vaters	Feuer- kröte	trainie- ren
pflügen, um- sorgen	also, folglich (latei- nisch)		Ruhe- pause	wahr- nehmen, spüren		10				Ärger, Verdross		
							Kap der Insel Rügen				griechi- sche Göttin	böse, schlimm
Haupt- stadt von Saudi- Arabien				Hinder- nis		15				islam. Haupt- heiligtum	2	
ausge- lernter Hand- werker							Freund, Lieb- haber					
Platz, Stelle												9
11												



Miträtseln und gewinnen!

WOBau-Weihnachts-
rätselspaß! Wir ha-
ben tolle Geschenke
zusammengetragen.
Miträtseln und mit et-
was Glück gewinnen!

1. Preis: ein Reisegutschein über 250 Euro
2. Preis: das neue Magdeburg-Monopoly

Außerdem winken weitere Gut-
scheine von Händlern und
Dienstleistern.

Lösen Sie unser Preis-
rätsel und senden Sie
das Lösungswort per
Mail an: kathrin.schubert@wobau-magdeburg.de oder per Post
an: WOBau-Marketing, Breiter
Weg 1, 39104 Magdeburg. Einsen-
deschluss: 30. Dezember 2022.

Die Preise werden unter allen Einsen-
dern mit der richtigen Lösung verlost.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Die Gewinner werden von der WOBau
benachrichtigt.*

* Hinweis zum Datenschutz: Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die WOBau zum Zwecke des Gewinnspiels Ihre Daten erheben darf. Diese wer-
den ausschließlich zur Abwicklung des Gewinnspiels verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. Nach Abschluss des Gewinnspiels werden die Daten gelöscht.

Schritt für Schritt selbstständig werden

Im betreuten Wohnen der AWO in Reform haben mittlerweile neun Jugendliche ein neues Zuhause gefunden. Die WOBau stellte Wohnungen bereit. Welche Erfolge es dabei gibt

Seit Oktober 2021 gibt es das betreute Einzelwohnen der AWO im Stadtteil Reform, in dem mittlerweile neun Jugendliche ein neues Zuhause gefunden haben. Es dient der Verselbständigung von Jugendlichen von 16 bis 21 Jahren.

Gestartet ist die Heilpädagogin Heidrun Beese mit zwei Trainingswohnungen. In beiden fanden zwei Jugendliche ein Zuhause. Schnell wurde sichtbar, dass es einen großen Bedarf für diese Art der Betreuung gibt. So beschloss der AWO Kreisverband Magdeburg e.V. Anfang 2022, sich zu vergrößern und die nächsten zwei Trainingswohnungen in Angriff zu nehmen. So bekam auch das Team mit der Sozialarbeiterin Anne Görtz Zuwachs. Ein Jahr später sind es vier Trainingswohnungen, in denen neun Jugendliche ein Zuhause gefunden haben.

Erste eigene Wohnung im Blick

Unterstützung gab es von der WOBau, die dem Projekt einen Vertrauensvorschuss gewährte und Wohnungen bereitstellte. Momentan sucht das Betreute Jugendwohnen in Kooperation mit der WOBau kleinere Wohnungen, um den Jugendlichen den nächsten Schritt zu er-



Heidrun Beese



Anne Görtz

reits wesentliche Erfolge zu sehen. So konnte ein Jugendlicher mit einer Ausbildung und zusätzlicher finanzieller Absicherung durch das Jobcenter in seinen eigenen Wohnraum entlassen werden. Diese Erfolge sind aber nur erreichbar, wenn die Jugendlichen offen für eine Zusammenarbeit sind und in eine Eigenständigkeit gehen wollen. Das ist uns wichtig."

Eigenes Leben selbst in die Hand nehmen

Denise Helbig, Leitung Kinder, Jugend, Familie und Beratung und Stellvertretende Geschäftsführung des AWO Kreisverband Magdeburg e.V., sagt: „Sofern Jugendliche ein Einkommen haben, wird im Rahmen des Kostenbeitrages mit einem Beitrag von 25 Prozent des Einkommens herangezogen, um Kosten wie Miete, Nebenkosten oder Betreuung anteilig zu bezahlen. Beim betreuten Jugendwohnen der AWO sind grundsätzlich alle jungen Menschen willkommen, wenn sie offen sind für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Pädagoginnen und Pädagogen und ein echtes Interesse daran haben, ihr Leben selbstständig und ohne Hilfe zu gestalten. Gerade dafür ist harte Arbeit an sich selbst nötig.“

möglichen: die erste eigene Wohnung. Im betreuten Wohnen werden sie gefördert, um Kompetenzen zu erwerben und weiterzuentwickeln, zum Beispiel das Erlernen eines geregelten Tagesablaufs, der Umgang mit Finanzen oder Behörden. Heidrun Beese betont: „Jede und jeder wird im betreuten Jugendwohnen so angenommen, wie er oder sie ist, und wir unterstützen die Entdeckung und Entfaltung der eigenen Persönlichkeit. Natürlich gibt es auch Raum für Fehler und Misserfolge, um daraus zu lernen und gestärkt hervorzugehen. Erfolge werden natürlich gemeinsam gefeiert.“

Ihre Kollegin Anne Görtz berichtet: „Nach einem Jahr des Projekts sind be-



Gemeinsam das Mögliche tun.

Einfach gut beraten:

- ✓ wöchentliche, kostenfreie SWM Energieseminare mit Referenten vom Fach
- ✓ kostenloser Strommessgeräte-Verleih für den Geräte-Check zuhause
- ✓ Persönliche SWM Energieberatung mit individueller Problemlösung

sw-magdeburg.de/energieberatung

SWM
MAGDEBURG

WOB AU-GESCHÄFTSSTELLEN

Zwischen den Feiertagen geschlossen

Zwischen den Weihnachtsfeiertagen und dem Jahreswechsel bleiben die Geschäftsstellen der WOB AU und die dazugehörigen WOB AU-Servicebüros geschlossen. Im Notfall sind unsere Notdienste und der Hauswertservice für Sie da. Gut zu wissen: Am 23. Dezember ist unsere Wohnungsbörse im Breiten Weg 117a bis 13 Uhr geöffnet.

SERVICE

Neue Öffnungszeiten in der Wohnungsbörse

Die Wohnungsbörse der WOB AU hat neue Öffnungszeiten. Sie steht ab sofort immer montags und mittwochs von 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr für Sie offen, dienstags und donnerstags von 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr sowie freitags von 9 bis 12 Uhr. Zu finden ist unsere Wohnungsbörse wie gewohnt im Breiten Weg 117a in der Innenstadt.

TV-EMPFANG

Sendeschluss für vier SD-Sender

Die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten setzen vermehrt auf HD-Bildqualität (High Definition). So wurde zum 15. November 2022 die SD-Übertragung (Standard Definition) der Sender ARTE, ONE, phoenix und tagesschau24 eingestellt. Dies betrifft somit auch alle MDCC-Kunden, die über den lokalen Kommunikationsanbieter (rund 96.000 Magdeburger-Haushalte) den TV-Empfang beziehen. Die Verbreitung dieser vier Sender erfolgt seit Mitte November ausschließlich in Form der deutlich höheren HD-Qualität. Vor allem Zuschauer, die ihre Fernsehprogramme über Satellit empfangen, werden davon betroffen sein, aber auch die MDCC-Kabelkunden sollten ihren Empfang auf HD umstellen.



Das neue WOB AU-Service-Büro am Nicolaiplatz/Lübecker Straße in der Neuen Neustadt ist Anlaufstelle für unsere Mieterinnen und Mieter im Norden Magdeburgs und darüber hinaus für Mietinteressenten.

Neues WOB AU-Servicebüro am Nicolaiplatz

Moderne Anlaufstelle für unsere Kundinnen und Kunden sowie Mietinteressenten eröffnet

Neue Anlaufstelle für mehr als 7.000 Mieterinnen und Mieter im Magdeburger Norden: Mit einem modernen Servicebüro am Nicolaiplatz zeigen wir als WOB AU seit kurzem im Herzen der Neuen Neustadt Präsenz und setzen auf noch mehr Kundenfreundlichkeit.

„Wir freuen uns, an diesem Standort aktiv zu werden und Präsenz zu zeigen, um für alle Anliegen und Probleme erreichbar zu sein und in gewohnter WOB AU-Qualität ein offenes Ohr für unsere Mieterinnen und Mieter zu haben“, sagt Tobias Hoffmann, Leiter der WOB AU-Geschäftsstelle Nord. Das Servicebüro bietet dazu künftig das komplette Leistungsspektrum für Bestandskunden und Mietinteressenten.

Für Tobias Hoffmann liegen die Vorteile des neuen Standortes auf der Hand: „Bisher lag unsere Geschäftsstelle etwas unscheinbar in der Moritzstraße in einem



Tobias Hoffmann

Hinterhof. Die Räumlichkeiten sind zwar barrierefrei zu erreichen, aufgrund der Gegebenheiten in puncto Mieter- und Kundenfreundlichkeit aber nicht auf dem neuesten Stand und wenig ansprechend.“

Mehr als 7.000 Wohnungen bei der WOB AU im Norden

Deshalb war es schon seit einiger Zeit sein Wunsch, direkt an die belebte Lübecker Straße und den Nicolaiplatz zu rücken und dort ein modernes Servicebüro zu eröffnen. Die neue Anlaufstelle ist barrierearm, bietet die direkte Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr, ist gut sichtbar und es gibt ausreichend freie Parkplätze in unmittelbarer Nähe.

Unsere Geschäftsstelle Nord betreut mehr als 7.000 Wohnungen in den Stadtteilen Neue Neustadt, Curiesiedlung, Neustädter Feld, Neu-Olvenstedt, Nordwest, Kannenstieg und Neustädter See.

Ihr Mieter-Magazin „hallo nachbar“ ist jetzt auch online!

Wo die WOB AU Magdeburg ist, ist das Leben. Das größte Wohnungsunternehmen in Sachsen-Anhalt macht Interessierten attraktive und individuelle Wohnraumangebote. Wohnen bedeutet aber mehr als nur vier Wände und ein Dach über dem Kopf, denn von einem funktionierenden Wohnumfeld hängt die Lebensqualität entscheidend ab. Die WOB AU unterstützt eine gute Nachbarschaft. Dazu trägt auch das Mietermagazin „hallo nachbar“ bei, das als Printausgabe erhältlich ist und im Netz als E-Paper zur Verfügung steht.

Auf gute Nachbarschaft

Nun können Sie „hallo nachbar“ auch unterwegs durchstöbern, in dem brandneuen Online-Magazin. Die einzelnen Artikel lesen Sie ganz einfach auf Ihrem Smartphone, dem Tablett und dem Laptop und haben natürlich die Möglichkeit die

Beiträge zu teilen. Alle Artikel der letzten Ausgaben des Jahrgangs 2022 stehen bereits im Netz. Machen Sie Ihre Freunde auf interessante Beiträge aufmerksam. Auch ehemalige Magdeburger freuen sich über Nachrichten aus der alten Heimat. Verpassen Sie selbst keine Neuigkeit aus Ihrer Nachbarschaft, denn bei „hallo nachbar“ erfahren Sie Aktuelles aus Ihrem Wohnumfeld - und zwar jederzeit und an jedem Ort, an dem Sie online sind.

„hallo nachbar“ immer dabei

Das Mietermagazin ist als Webvariante unter der Adresse www.hallo-nachbar-



wobau.de zu erreichen. Neben dem Inhalt der Printausgabe stehen Ihnen weitere Informationen der WOB AU aktuell zur Verfügung.

Das ist auch interessant für Leute, die auf der Suche nach guter neuer Nachbarschaft sind.

So sind wir für Sie erreichbar: Unsere Anlaufstellen im Überblick

Geschäftsstelle Süd
(Stadtfeld Ost, Stadtfeld West, Sudenburg, Friedenshöhe, Lemsdorf)
Flechtlinger Straße 22a, 39110 Magdeburg
Leiterin: Kerstin Willenius
Telefon: 0391/610-4640, Fax -4666

montags	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
dienstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 14.00 bis 18.00 Uhr Sprechzeit
mittwochs	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
donnerstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
freitags	09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

WOB AU-Service Büro Stadtfeld
Große Diesdorfer Straße 169a, 39110 Magdeburg
Telefon 0391/610 4640

montags	nach Vereinbarung
dienstags	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs	nach Vereinbarung
donnerstags	09.00 bis 12.00 Uhr
freitags/samstags	nach Vereinbarung

WOB AU-Service Büro Reform
(Reform, Lindenhofsiedlung, Leipziger Chaussee, Schillbreite, Semmelweisstraße)
Salbker Str. 1, 39118 Magdeburg
Telefon: 0391/610 38-00 bis -04, Fax: 610 3809

montags	nach Vereinbarung
dienstags	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs	nach Vereinbarung
donnerstags	09.00 bis 12.00 Uhr
freitags/samstags	nach Vereinbarung

Geschäftsstelle Mitte
(Altstadt, Cracau, Alte Neustadt)
Universitätsplatz 13, 39106 Magdeburg
Leiter: René Weimann
Telefon: 0391/610-4570, Fax -4405

montags	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
dienstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 14.00 bis 18.00 Uhr Sprechzeit
mittwochs	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
donnerstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
freitags	09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

Geschäftsstelle Nord
(Neustädter See, Kannenstieg, Nordwest, Neustädter Feld, Neue Neustadt, Curiesiedlung, Olvenstedt)
Moritzstraße 1-2, 39124 Magdeburg
Leiter: Tobias Hoffmann
Telefon: 0391/610-4130 o. -4131, Fax: -4215

montags	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
dienstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 14.00 bis 18.00 Uhr Sprechzeit
mittwochs	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
donnerstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
freitags	09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

Vermietungsshop
montags nach Vereinbarung
dienstags 09.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs nach Vereinbarung
donnerstags 09.00 bis 12.00 Uhr
freitags/samstags nach Vereinbarung

Haus- und Wohnungseigentumsverwaltung
Universitätsplatz 13 39106 Magdeburg
Telefon: 0391/610-4570, Fax -4405

Gewerbemanagement
Leiter: Gunnar Becker
Leiterstraße 4, 39104 Magdeburg
Telefon: 0391/610-4418, Fax -4303

WOB AU-Wohnungsbörse
Breiter Weg 117a, 39104 Magdeburg
Telefon: 0391/610-4444

Montag und Mittwoch	09.00 bis 12.00 Uhr 13.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr

Studierenden-Service
Wohnungsbörse, Breiter Weg 117a
Dienstag/Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr
Montag/Mittwoch/Freitag nach Absprache
studenten@wobau-magdeburg.de

WOB AU-Zentrale
Breiter Weg 1, 39104 Magdeburg
Telefon: 0391/610-5, Fax -3999
Internet: www.wobau-magdeburg.de
Facebook: www.facebook.com/wobau.magdeburg

Redaktion „hallo nachbar“
Telefon 0391/6 10 32 10 und 0391/6 10 32 11
E-Mail: hn@prestige-magdeburg.de

Familienwohnen
im Bruno-Beye-Ring 28
neue Reihenhäuser
mit Dachterrasse



jetzt mieten!



WOBAU Geschäftsstelle Nord · 0391 610-4131/01520 15 77 034
mietanfrage-nord@wobau-magdeburg.de · www.wobau-magdeburg.de  